

Aktiver Jahresauftakt: Schützengesellschaft mit starker Beteiligung auf Winter-wanderung.

Zu Beginn des Jahres trafen sich die Schützenschwestern und -brüder der 1886er Schützengesellschaft (SG) zu ihrem traditionell aktiven Jahresstart am Bürgerhaus im ehemaligen Eisenbahnkontenpunkt. Von hier aus machten sich die 33 Wanderspezis auf die winterlich verschneite Tour entlang des Leineradweg in Richtung Freden.

Bei bestem Winterwetter, gelegentlich mit Unterstützung der Sonne, ging es entlang des Leineufers durch die heimische Natur. Am

Bahnübergang

zwischen Beulshausen und Erzhausen wartete das

Verpflegungsfahrzeug

auf die muntere Wandertruppe. Bei

Kaffee, Kakao oder Glühwein mit und ohne Schuss konnten die

Wärmereserven schnell

wieder aufgefüllt werden und die zweite Hälfte der Tour auf „Schusters Rappen“ in Richtung Freden wurde gestärkt in Angriff genommen.

Pünktlich erreichten die 33 Wandersleute ihr Ziel das Gasthaus Brunotte in Freden. Hier warteten weitere 12 „Fußlahme“ auf die große Wandertruppe. Mit einem fröhlichen Neujahrsgruß begrüßte die Vorsitzende Corinna Rieger die jetzt vollzählige SG- Gruppe im Fredener Gasthaus Brunotte.



Wärmende Getränke und Gespräche während der SG-Verpflegungspause



Zünftige Grünkohl- und Schnitzelvariationen rundeten den Tag perfekt ab.

Die SG-Chefin zeigte sich sehr erfreut über die überaus große Zahl der Teilnehmenden. Nach kurzer Begrüßung eröffnete Corinna Rieger das herzhaftes Grünkohl- und Schnitzel Buffett das durch das „Brunotte Team“ bestens vorbereitet war.

So konnten bei interessanten Gesprächen und schmackhaften Grünkohl und Schnitzelvariationen die 45 Teilnehmenden ihre Kraftreserven zünftig wieder auffüllen.

Ein Jahresauftakt nach Maß, da waren sich alle Schützenschwestern und-brüder in der Runde einig.

Axel Ambrosy

Pressewart